



Europäischer Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds Version 3.0

Der Europäische Transparenz Kodex gilt für Nachhaltigkeitsfonds, die in Europa zum Vertrieb zugelassen sind, und deckt zahlreiche Assetklassen ab, etwa Aktien und Anleihen. Alle Informationen zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie unter www.eurosif.org und für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter www.forum-ng.org. Den Kodex ergänzt ein Begleitdokument, das Fondsmanager beim Ausfüllen des Transparenz Kodex unterstützt.

Der Kodex basiert auf zwei grundlegenden Motiven

- Der Möglichkeit, den Nachhaltigkeitsansatz von nachhaltigen Publikumsfonds Anlegern und anderen Stakeholdern einfach und vergleichbar zur Verfügung zu stellen.
- Proaktiv Initiativen zu stärken, die zur Entwicklung und Förderung von Nachhaltigkeitsfonds beitragen, indem ein gemeinsames Rahmenwerk für Best Practice im Bereich Transparenz geschaffen wird.

Leitprinzipien

Unterzeichner des Kodex sollen offen und ehrlich sein und genaue, angemessene und aktuelle Informationen veröffentlichen, um den Stakeholdern, der breiten Öffentlichkeit und insbesondere den Anlegern zu ermöglichen, die ESG¹-Strategie eines Fonds und deren Umsetzung zu verstehen.

Die Unterzeichner des Transparenz Kodex verpflichten sich zu folgenden Prinzipien:

- Die Reihenfolge und der genaue Wortlaut der Fragen sollen beachtet werden.
- Antworten sollen informativ und klar formuliert sein. Grundsätzlich sollen die erforderlichen Informationen (Instrumente und Methoden) so detailliert wie möglich beschrieben werden.
- Fonds sollen die Daten in der Währung bereitstellen, die sie auch für andere Berichterstattungszwecke verwenden.
- Gründe, die eine Informationsbereitstellung verhindern, müssen erklärt werden. Die Unterzeichner sollten systematisch darlegen, ob und bis wann sie hoffen, die Fragen beantworten zu können, die sie beim Ausfüllen des Transparenz Kodex nicht beantworten konnten.
- Antworten müssen mindestens jährlich aktualisiert werden und das Datum der letzten Aktualisierung tragen.
- Antworten zum Kodex müssen leicht zugänglich auf der Internetseite des Fonds, der Fondsgesellschaft oder des Fondsmanagers stehen. In jedem Fall müssen die Unterzeichner angeben, wo die Informationen zu finden sind, welche vom Kodex gefordert werden.
- Die Unterzeichner sind für die Antworten verantwortlich und sollen dies auch deutlich machen.

¹ ESG steht für Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung – kurz für Englisch Environment, Social, Governance.

Erklärung GLS Gemeinschaftsbank eG

Die GLS Bank — Gemeinschaftsbank für Leihen und Schenken — wurde 1974 in Bochum gegründet. Seit mehr als 40 Jahren schon verbindet sie professionelles Bankgeschäft mit verantwortungsvollem, am Menschen ausgerichtetem Handeln. Alle Finanzierungen und Investitionen werden nach sozial- ökologischen Kriterien vorgenommen. Wir legen offen, welche Unternehmen und Organisationen Kredite erhalten und wofür. Auch die Eigenanlagen werden veröffentlicht. So können unsere Kunden*innen nachvollziehen, was mit ihrem Geld geschieht und wie die GLS Bank arbeitet.

Dies ist unsere zweite Erklärung zur Einhaltung des Transparenz Kodex. Sie gilt für den Zeitraum vom 1. Juni 2018 bis 31. Mai 2019. Unsere vollständige Erklärung zu dem Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds ist unten aufgeführt und wird ebenfalls im Jahresbericht der entsprechenden Fonds und auf unserer Webseite veröffentlicht.

Zustimmung zum Europäischen Transparenz Kodex

Die GLS Bank verpflichtet sich zur Herstellung von Transparenz. Wir sind davon überzeugt, dass wir unter den bestehenden regulativen Rahmenbedingungen und unter dem Aspekt der Wettbewerbsfähigkeit so viel Transparenz wie möglich gewährleisten. Die GLS Bank befolgt alle Empfehlungen des Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds.

Bochum, im Juni 2018

1. Grundlegende Informationen

DIE FONDSGESELLSCHAFT

1a

Wie lautet der Name der Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt?

Machen Sie allgemeine Angaben zur Fondsgesellschaft, welche den/die Fonds verwaltet, für den/die dieser Kodex gilt (z. B. Name, Adresse, Internetseite ...).

Die GLS Bank ist Initiatorin, Hauptvertriebsstelle der Fonds und berät das Fondsmanagement, die Universal-Investment-Gesellschaft mbH. Diese verwaltet insgesamt rund 376 Milliarden Euro Fondsvermögen (Stand April 2018), über 1.000 Spezial- und Publikumsfondsmandate und beschäftigt rund 650 Mitarbeiter*innen.

Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main,
www.universal-investment.de

GLS Bank, Christstraße 9, 44789 Bochum, Telefon +49 234 5797 100
Ansprechpartner*in: GLS Nachhaltigkeitsresearch, Tabea Lutzker und Marc Pfizenmaier (investmentfonds@gls.de)
www.gls-fonds.de

1b

Beschreiben Sie bitte allgemein die Philosophie der Fondsgesellschaft mit Blick auf die Berücksichtigung von ESG-Kriterien.

Ist die Philosophie der Fondsgesellschaft in Bezug auf ESG-Kriterien auf deren CSR-Strategie abgestimmt oder von ihr inspiriert? Ja/Nein. Wenn ja, fügen Sie bitte einen Link zur CSR-Strategie des Unternehmens ein. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Ja. Das gesamte Bankgeschäft der GLS Bank basiert auf sozial-ökologischen Grundsätzen. Die Leitlinie bildet das GLS Nachhaltigkeitsverständnis:

„Im Mittelpunkt stehen die Menschen mit ihren Bedürfnissen. Die Bewahrung und Entwicklung der Lebensgrundlagen sind notwendige Voraussetzungen und ökonomischer Gewinn ist eine Folge unseres Handelns.“

Die GLS Bank wählt alle Aktien- und Anleiheemittenten nach sozialen und ökologischen Gesichtspunkten aus. Dafür hat sie strenge Ausschluss- und Positivkriterien definiert. Die Anlagevorschläge werden vom Fondsmanagement umgesetzt, sofern sie nicht gegen die Anlagegrenzen verstoßen.

Gründungsimpuls der GLS Bank ist der Leitspruch: „Geld für die Menschen da“. Sie finanziert nachhaltige Unternehmer*innen, statt mit dem Geld zu spekulieren. So entstehen neue soziale und ökologische Angebote, die unserer Gesellschaft nachhaltig verändern. Mit diesem Ansatz gehen eine Verbesserung der Lebensbedingungen und bessere Entwicklungschancen für künftige Generationen sowie ein angemessener ökonomischer Gewinn einher. So gestaltet die Bank all ihre Angebote, wie Girokonten, nachhaltige Fonds, Beteiligungen, Stiftungsangebote oder Vorsorge.

Leitbild

Festgehalten ist das Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank in ihrem Leitbild. Auszug:

„Grundlagen der Arbeit der GLS Bank sind die Achtung der Vielfalt des Lebens und der Natur und die Sorge um eine friedliche Koexistenz aller Kulturen, die auf individuelle Freiheit und Verantwortung gegründet sind. Wir nehmen den Menschen in seiner Gesamtheit aus Körper, Seele und Geist ernst. Unser Handeln soll die natürlichen Lebensgrundlagen heutiger und zukünftiger Generationen bewahren und ihre Weiterentwicklung fördern. Ökologie verstehen wir dabei ganzheitlich im Sinne ein Leben fördernden Einheit von Natur und Zivilisationsentwicklung.“

www.gls.de/leitbild

Anlage- und Finanzierungsgrundsätze

Aus diesen Leitsätzen wurden die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Bank formuliert. Sie bilden die Grundlage für die Auswahl von Wertpapieremittenten und Kreditfinanzierungen. Die GLS Bank wendet Ausschlusskriterien und Positivkriterien an. Besonderer Wert wird dabei auf Letztere gelegt. Positiv sind für die GLS Bank Projekte und Unternehmen, die nachhaltige, menschliche und zukunftsweisende Ziele verfolgen. (Details zu den Kriterien unter Punkt 2c)

https://www.gls-fonds.de/fileadmin/Redakteure/allgemein/files/gls_anlage-und_finanzierungsgrundsaeetze-1.pdf

Transparenz

Ihre Eigenanlagen veröffentlicht die GLS Bank auf ihrer Webseite, wo sie für alle Kunden*innen, Mitglieder und Interessierte einsehbar sind. Dort werden auch die neu vergebenen Kredite angezeigt, die zusätzlich im Kundenmagazin „Bankspiegel“ aufgelistet sind.

Die Emittenten im GLS Bank Aktienfonds werden jährlich im Investitionsbericht veröffentlicht, wo auch eine Beschreibung der einzelnen Unternehmen erfolgt. Zusätzlich informiert die GLS Bank, welche Titel divestiert wurden.

<http://www.gls-fonds.de/gls-bank-aktienfonds.html>

Die Emittenten im GLS Bank Klimafonds, welcher im August 2017 aufgelegt wurde, werden zukünftig ebenfalls jährlich in einem Investitionsbericht veröffentlicht.

Hat die Fondsgesellschaft die Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI) unterzeichnet? Falls ja, fügen Sie bitte den Link zu Ihrem PRI-Report bzw. die Antwort zum Bewertungsfragebogen ein. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Die GLS Bank ist Unterzeichnerin der UN Principles for Responsible Investment (PRI).

Link zum PRI-Report 2017:

<https://reporting.unpri.org/surveys/PRI-reporting-framework-2017/D8B52499-1374-4B8F-AD66-7B33C7572D F3/79894dbc337a40828d895f9402aa63de/html/2/?lang=English&a=1>

Ist der Fondsmanager Unterzeichner oder Mitglied einer anderen nationalen oder internationalen Initiative, die Nachhaltigkeit im Finanzsektor fördert? Falls ja, nennen Sie diese bitte.

Die GLS Bank ist u. a. Mitbegründerin der Global Alliance for Banking on Values (GABV). Die GABV ist eine globale Allianz, die sich für ein auf ethischen Werten basierendes Bankgeschäft einsetzt. Sie entstand 2009 u. a. auf Initiative von Achim Steiner, Chef des UN-Umweltprogramms UNEP. Die GABV-Mitglieder sind überzeugt, dass Banking, das ein Gleichgewicht von Mensch, Umwelt und Wirtschaft als Ziel hat, innerhalb der nächsten zehn Jahre einen positiven Beitrag zum Leben jedes sechsten Menschen unserer Welt leisten kann. Dafür ist jedoch vollständige Transparenz der Geschäftsmodelle und der Verwendung der Kundengelder unabdingbar.

www.gabv.org

Zusätzlich ist die GLS Bank Mitbegründerin der International Association of Investors in the Social Economy (INAISE), einem weltweiten Netzwerk sozial-ökologisch orientierter Finanzinstitute. Über INAISE vernetzen sich seit 1989 soziale Investoren aus aller Welt und vereinen ihre Kräfte, um sich auszutauschen, Informationen weiterzugeben und zu zeigen, dass Geld dazu eingesetzt werden kann, positive soziale und ökologische Änderungen herbeizuführen. Mittlerweile hat der Verband über 50 Mitgliedsinstitutionen.

www.inaise.org

Verfügt die Fondsgesellschaft über eine ESG-Engagementstrategie? Wenn ja, bitte beschreiben Sie die Strategie, indem Sie deren Ziele und Methoden umreißen, und/oder fügen Sie einen Link zur Engagement-Strategie ein, sofern dieser offen zugänglich ist. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Ja. Einen wichtigen Teil des mindestens fünfstufigen GLS Researchprozesses bildet der direkte Dialog mit den Unternehmen. Dieser wird insbesondere bei Unklarheiten der Geschäftsaktivitäten und bei kontroversen Meldungen relevant. Ein Unternehmen kann beispielsweise gleichzeitig in positiven und in kontroversen

Geschäftsfeldern tätig sein. Auch der Produktionsstandort kann sozial-ökologische Risiken aufweisen. Im persönlichen und schriftlichen Austausch holt die GLS Bank die nötigen Informationen ein. So kann sie ein klares Verständnis vom Unternehmen entwickeln und eine verlässliche, ausgewogene Nachhaltigkeitsbewertung vornehmen.

Der Begriff „Engagement“ bezeichnet die gezielte Beeinflussung einzelner Verhaltensweisen von Unternehmen. Die GLS Bank tritt auch hier punktuell auf: Verschlechtert sich ein bereits investiertes Unternehmen, fordert sie eine Stellungnahme und die Einhaltung sozialer und ökologischer Kriterien ein. Verbleiben die Bemühungen ungenügend, divestiert sie.

Für den erfolgreichen Unternehmensdialog und ein konstruktives Engagement bedarf es fundierter Kenntnisse zu Nachhaltigkeitsthemen. Die Zusammenarbeit der GLS Bank mit zivilgesellschaftlichen Akteuren wie Nichtregierungsorganisationen verstärkt hierbei die Wirkung. Letztlich wird so die Umsetzung sozial-ökologischer Kriterien in der Privatwirtschaft gefördert.

Neben der reinen Informationsgewinnung leistet die GLS Bank mit dem Unternehmensdialog auch einen Beitrag zu mehr Transparenz in der Wirtschaft. Sie ermutigt die Unternehmensvertreter*innen, über zukunftsweisende Geschäftsaktivitäten verstärkt in der Öffentlichkeit zu berichten. So werden Potenziale aufgezeigt und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Transparenz in der Gesellschaft erhöht.

Weitere Informationen zum Engagementprozess finden sich unter folgendem Link im Investitionsbericht auf Seite 5: https://www.gls-fonds.de/fileadmin/Redakteure/aktienfonds/files/Investber_Aktienfonds_171120.pdf

Verfügt die Fondsgesellschaft über Grundsätze zur Ausübung von Stimmrechten? Wenn ja, beschreiben Sie bitte die Grundsätze, indem Sie deren Ziele und Methoden umreißen, und/oder fügen Sie einen Link zu den Grundsätzen ein, sofern dieser offen zugänglich ist. Falls nein, erläutern Sie, warum nicht.

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH verfügt über Stimmrechtsleitlinien, die an die Analyseleitlinien für Hauptversammlungen vom Bundesverband Investment und Asset Management (BVI) angelehnt sind. Dieser Branchenstandard bildet die Grundlage eines verantwortungsvollen Umgangs mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Diese Leitlinien beinhalten auch ESG-relevante Punkte. So zählen als kritische Faktoren bei der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat „deutliche und nachhaltige Verstöße gegen allgemein anerkannte Social- Responsible-Investment (SRI) bzw. Environmental Social Governance (ESG) Richtlinien“.

www.universal-investment.de/Profil/Wir/Stimmrechtsleitlinien

Für den GLS Bank Aktienfonds und den GLS Bank Klimafonds übt die Universal-Investment-Gesellschaft mbH derzeit keine Stimmrechte aus. Die GLS Bank prüft weiterhin, welche Möglichkeiten es für sie als Fondsadvisor gibt, Stimmrechte auszuüben. Neben Gesprächen mit dem Fondsmanagement werden Möglichkeiten sondiert, Experten*innen von Nichtregierungsorganisationen in den Prozess einzubeziehen.

Beschreiben Sie bitte, wie die Fondsgesellschaft oder die Unternehmensgruppe dazu beiträgt, Nachhaltige Geldanlagen zu fördern und weiterzuentwickeln.

Die GLS Bank, Initiatorin der Fonds, bietet sozial-ökologische Finanzierungen, Beteiligungen und Investments an. Gemäß dem Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank stehen die Menschen mit ihren Bedürfnissen im Mittelpunkt. Die Bewahrung und Entwicklung unserer Lebensgrundlagen sind notwendige Bestandteile — ökonomischer Gewinn ist eine Folge unseres Handelns.

Grundlage der Angebote der GLS Bank an ihre Kunden*innen sind immer ihre Anlage- und Finanzierungsgrundsätze. Alle Kosten und Gebühren werden transparent dargestellt. Die GLS Bank berichtet ausführlich über die Wirkung der Geldanlagen und ermöglicht ihren Kunden*innen, bewusst Verantwortung bei der Geldanlage zu übernehmen. Zusätzlich treibt die GLS Bank die Entwicklung eines nachhaltigen Finanzsystems voran. Sie ist aktives Mitglied verschiedener internationaler Initiativen, wie beispielsweise als Gründungsmitglied der Global Alliance for Banking on Values (GABV) und der Association of Investors in the Social Economy (INAISE), sowie als Unterzeichnerin der UN PRI (mehr Angaben hierzu finden Sie weiter oben).

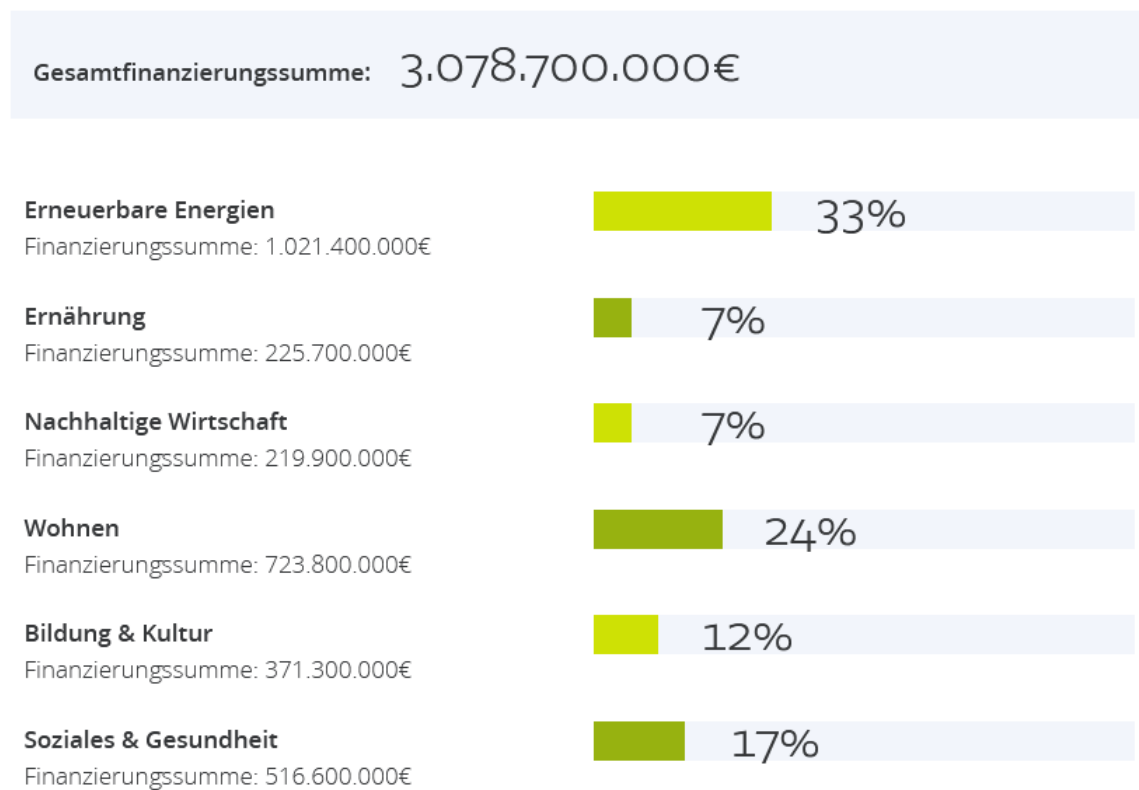
1c

Beschreiben oder listen Sie Ihre nachhaltigen Anlageprodukte auf und die spezifischen Ressourcen, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihren Nachhaltigkeitsaktivitäten zur Verfügung stehen.

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre nachhaltigen Anlageprodukte (Anzahl, Assets under Management, Strategien, ...).

Die GLS Bank finanziert ausschließlich soziale und ökologische Projekte und Unternehmen. Sowohl im Kreditgeschäft als auch bei der Geldanlage gelten ihre Anlage- und Finanzierungsgrundsätze. Alle Angebote, vom Zahlungsverkehr über die Girokonten bis hin zur Baufinanzierung und Vorsorge, sind nachhaltig ausgerichtet.

Finanzierte Unternehmen und Projekte der GLS Bank:



Stand: 31.12.2017

Die Anlageklassen der GLS Bank:

(1) Finanzierungskapital: Spareinlagen

Hierzu zählen alle Bankeinlagen bei der GLS Bank. Sie fließen in Form von Krediten ausschließlich in Unternehmen und Projekte, die unter sozialen, ökologischen und kulturellen Kriterien Herausragendes leisten. Bei der Mittelverwendung der Spareinlagen kann dabei individuell von den Kunden*innen eine Präferenz ausgewählt werden.

Das Kreditgeschäft unterliegt den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen, die Kundenberater*innen richten sich nach diesen. Die Veröffentlichung aller Kredite stellt einen weiteren Kontrollmechanismus dar.

(2) Anlagekapital: Wertpapiere und Fonds

Das Anlagekapital umfasst im Wesentlichen Fonds, Aktien und Anleihen. Sämtliche Anlagen stammen aus dem geprüften Anlageuniversum der GLS Bank. Unser nachhaltiges Wertpapiergeschäft beruht auf den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank, in denen Positiv- und Ausschlusskriterien definiert sind. Über das Anlageuniversum entscheidet ausschließlich der Anlageausschuss. Das Gremium ist mit internen und externen Experten*innen besetzt.

(3) Innovationskapital: Beteiligungen und Angebote mit besonderer Wirkung

Hierbei handelt es sich in erster Linie um Beteiligungen an zukunftsweisenden Projekten und Unternehmen, die neben dem Renditeziel auch gesellschaftlich positiv wirken. Das Kriterium Nachhaltigkeit ist bei Beteiligungen an realwirtschaftlichen und sozial-ökologischen Projekten klar erkennbar und nachprüfbar. Typischerweise handelt es sich um Anlagen in Form von Genussrechten oder -scheinen, die eine Mischform aus Eigen- und Fremdkapital darstellen. Seit 2017 können sich Anleger*innen auch direkt an Projekten beteiligen: über die „GLS Crowd“, die Plattform für nachhaltiges Crowdfunding. Die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze gelten auch hier.

Beschreiben/spezifizieren Sie bitte die Ressourcen, welche die Fondsgesellschaft bereitstellt (Organisation, internes oder externes ESG-Research, Portfolio-Managementteam, ...), und geben Sie an, wo diese Informationen erhältlich sind.

Grundsätzlich nutzen der GLS Bank Aktienfonds und der GLS Bank Klimafonds drei Instanzen bei der Bewertung von sozial-ökologischen und ökonomischen Fragestellungen:

GLS Nachhaltigkeitsresearch

Das eigene Researchteam der GLS Bank besteht aus sechs Mitarbeitern*innen. Um sicherzustellen, dass die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Bank eingehalten werden, durchlaufen die Titel auch nach erfolgter Aufnahme in das GLS Anlageuniversum ein kontinuierliches Monitoring (weitere Details hierzu unter Punkt 2b).

GLS Anlageausschuss und GLS Anlageuniversum

Sechs externe und zwei interne Experten*innen entscheiden, aufgrund sozial-ökologischer Profile und durch ihr spezifisches Fachwissen aus verschiedenen sozialen und ökologischen Bereichen, welche Unternehmen für das Anlageuniversum der GLS Bank infrage kommen.

<https://www.gls-fonds.de/gls-research.html>

Portfolio Advisory und GLS Nachhaltigkeitsuniversum

Das Portfolio Advisory Team besteht aus drei Analysten*innen und einem Investmentausschuss. Sie analysieren die Emittenten, die bereits auf ihre soziale und ökologische Nachhaltigkeit überprüft wurden, zusätzlich in Bezug auf ihre wirtschaftlichen Voraussetzungen. Bei positivem Ergebnis der Prüfung können die Angebote in das GLS Nachhaltigkeitsuniversum aufgenommen werden.

Externe Informationen

Lieferanten für externe Profile sind unter anderem die imug Beratungsgesellschaft für sozial-ökologische Innovationen mbH, Hannover und ISS-oekom, München.

1d

Wie sehen Inhalt, Häufigkeit und Wege der Informationsvermittlung aus, mit denen die Fondsgesellschaft Anleger über die berücksichtigten ESG-Kriterien informiert?

GLS Bank Aktienfonds:

Der Investitionsbericht des GLS Bank Aktienfonds enthält Informationen zu den einzelnen Emittenten sowie den Branchen und deren Ausrichtung in Bezug auf soziale und ökologische Inhalte. Die Veröffentlichung erfolgt jährlich zum Geschäftsjahresende. Auf der Webseite [gls-fonds.de](https://www.gls-fonds.de) werden beispielhaft Investitionen vorgestellt, sowie die Selektionsprozesse, Mitglieder des GLS Anlageausschusses und die Kriterien aufgeführt.

GLS Bank Klimafonds:

Hier wird zukünftig analog zum GLS Bank Aktienfonds ebenfalls ein jährlicher Investitionsbericht veröffentlicht, der Informationen zu den Kriterien und den Branchen enthält.

Auf der Fondswebsite gls-fonds.de berichtet die GLS Bank regelmäßig über die Anlagekriterien und beispielhafte Investitionen des Fonds.

DER NACHHALTIGKEITSFONDS

1e

Bitte geben Sie den/die Name/n des/der Fonds an, für den/die dieser Kodex gilt, sowie die entsprechenden Hauptcharakteristika.

Bitte beschreiben Sie die Hauptcharakteristika des/der Fonds: geographische Ausrichtung, Fondstyp, Nachhaltigkeitsansatz (verwenden Sie bitte die Klassifikation, die von Eurosif/EFAMA vorgegeben wird).

GLS Bank Aktienfonds:

Der GLS Bank Aktienfonds (ISIN DE000A1W2CK8 und DE000A1W2CL6) investiert weltweit in Aktien. Dabei greift er auf Emittenten aus dem Anlageuniversum der GLS Bank zurück. Nach Eurosif/EFAMA Klassifizierung ist der GLS Bank Aktienfonds ein Fonds im Bereich „Equity Global Advanced Markets“.

Die nachhaltige Ausrichtung des GLS Bank Aktienfonds umfasst die Einbindung mehrerer sozialer und ökologischer Kriterien (Ausschluss- und Positivkriterien). Hierbei wird, ähnlich wie im Sinne der Eurosif Definition für nachhaltige Themenfonds, gezielt nach Emittenten aus den Geschäftsfeldern der Positivkriterien gesucht. Diese dürfen gleichzeitig nicht gegen die Ausschlusskriterien verstoßen dürfen. Das Besondere des Ansatzes steckt im letzten Schritt: Die finale Entscheidung über die Aufnahme in das GLS Anlageuniversum liegt bei jedem Unternehmen immer beim GLS Anlageausschuss. Das Gremium setzt sich aus Expert*innen der Zivilgesellschaft und der GLS Bank zusammen und entscheidet als letzte Instanz unabhängig über die Aufnahme oder Ablehnung eines jeden einzelnen Emittenten. Hierdurch zeichnet sich der GLS Bank Aktienfonds durch einen umfassenden, bisher nicht von Eurosif definierten Nachhaltigkeitsansatz aus. Informationen zu den geltenden Nachhaltigkeitskriterien finden Sie unter Punkt 2c.

GLS Bank Klimafonds:

Der GLS Bank Klimafonds (ISIN DE000A2DTNA1 und DE000A2DTNB9) investiert weltweit in Aktien und Anleihen in- und ausländischer Unternehmen sowie Staaten, die sich als besonders klimafreundlich erweisen. Nach Eurosif/EFAMA Klassifizierung ist der GLS Bank Klimafonds ein Fonds im Bereich „Multi-Asset Global Defensive“.

Die nachhaltige Ausrichtung des GLS Bank Klimafonds verhält sich analog zu der Ausrichtung des GLS Bank Aktienfonds: sie umfasst die Einbindung mehrerer sozialer und ökologischer Kriterien (Ausschluss- und Positivkriterien). Hierbei wird, ähnlich wie im Sinne der Eurosif Definition für nachhaltige Themenfonds, gezielt nach Emittenten aus den Geschäftsfeldern der Positivkriterien gesucht. Diese dürfen gleichzeitig nicht gegen die Ausschlusskriterien verstoßen. Das Besondere des Ansatzes steckt im letzten Schritt: Die finale Entscheidung über die Aufnahme in das GLS Anlageuniversum liegt bei jedem Unternehmen immer beim Anlageausschuss. Das Gremium setzt sich aus Expert*innen der Zivilgesellschaft und der GLS Bank zusammen und entscheidet als letzte Instanz unabhängig über die Aufnahme oder Ablehnung eines jeden einzelnen Emittenten.

Aus dieser Auswahl investiert der GLS Bank Klimafonds besonders in Unternehmen, die über eine hohe Klimatransparenz verfügen, für ihr Geschäftsfeld niedrige CO₂-Emissionen verzeichnen oder eine gute Klimastrategie und Einsparziele definiert haben. Auch Staaten, die verstärkt Maßnahmen für die Förderung des Klimaschutzes treffen, werden besonders bei den Investitionen berücksichtigt. Im Fokus liegen Emittenten, deren Produkte und Dienstleistungen sich mildernd auf die Klimaerwärmung auswirken oder Lösungen für den Klimawandel und seinen Auswirkungen entwickeln.

1f

Was versucht /versuchen diese/r Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Kriterien zu erreichen?

Bitte beschreiben Sie die Ziele, z. B.: Finanzierung eines spezifischen Sektors, Risikoreduzierung, Unterstützung besserer CSR-Strategien, Entwicklung neuer Wertschöpfungsmöglichkeiten.

Die übergeordneten Ziele sind im Leitbild der GLS Bank verankert. Der GLS Bank Aktienfonds und der GLS Bank Klimafonds setzen das Nachhaltigkeitsverständnis der GLS Bank im Investitionsgeschäft um, indem sie Geld menschlich, zukunftsweisend und ökonomisch wirken lassen. Ziel des GLS Bank Klimafonds ist es, einen Beitrag zu Eindämmung des Klimawandels und seiner Folgen zu leisten. Der Mischfonds investiert in besonders klimafreundliche Unternehmen, Projekte und Staaten.

Falls ein Teil des/der Fonds in nicht notierten Unternehmen mit hohem sozialen oder regionalem Nutzen oder einer Impact-Investment-Relevanz investiert ist/sind, geben Sie bitte Details dazu an.

Der GLS Bank Aktienfonds und der GLS Bank Klimafonds waren bis dato nur in gelistete Unternehmen investiert.

2. Vorgehensweise zur ESG-Evaluierung von Unternehmen

2a

Welche grundlegenden Prinzipien zeichnen die ESG-Research-Methodik aus?

Beschreiben Sie bitte die Prinzipien, Standards oder Normen, auf denen die ESG-Analyse in Bezug auf die drei Bereiche Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung basiert. Machen Sie bitte, falls zutreffend, kurz Angaben darüber, wie Stakeholder mit einbezogen werden.

Das ESG-Research des GLS Bank Aktienfonds und des GLS Bank Klimafonds beruht auf Ausschluss- und Positivkriterien, die in den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank festgehalten sind. Zu den Ausschlusskriterien zählen kontroverse Geschäftsfelder und Geschäftspraktiken. Zu den Positivkriterien zählen sozial-ökologische Geschäftsfelder und nachhaltige Unternehmensführung. Grundsätzlich gilt: Bei der Auswahl der Unternehmen spielen die Positivkriterien eine wichtige Rolle. Unternehmen werden überwiegend aus diesen Bereichen ausgewählt. Es gibt keine Umsatzgrenzen bei der Anwendung von Ausschlusskriterien.

Für den GLS Bank Klimafonds wurden ergänzende Positivkriterien entwickelt. Die Emittenten werden damit zusätzlich bewertet anhand

- ihrer Klimagasemissionen,
- ihrer Klimastrategie und -ziele,
- der Produktverantwortung und
- ihren Maßnahmen zur Energieeinsparung oder der Förderung des Klimaschutzes.

Das Nachhaltigkeitsresearch der GLS Bank stellt die langfristig nachhaltige Ausrichtung des Wertpapiergeschäfts der GLS Bank sicher. Schwerpunkte der Arbeit sind die Entwicklung und das konsequente Monitoring des GLS Anlageuniversums.

2b

Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research durchzuführen?

Bitte beschreiben Sie die allgemeinen Informationsquellen, die für das ESG-Research genutzt werden: interne Analyse, externe Analyse, Nachhaltigkeits-Ratingagenturen, sonstige externe Informationsquellen.

Die Datengrundlage des ESG-Research basiert auf zwei wesentlichen Säulen:

- Die erste Säule sind die vom GLS Research erstellten Unternehmensprofile. Hierfür werden auch Daten von den Nachhaltigkeits-Ratingagenturen imug Beratungsgesellschaft für sozial- ökologische Innovationen mbH und ISS-oekom genutzt. Zudem werden weitere externe Daten hinzugezogen und in einigen Fällen wird direkt Kontakt mit dem jeweiligen Unternehmen aufgenommen. Hinzu kommen Informationen von Nichtregierungsorganisationen.

- Die zweite Säule beruht auf der Expertise der Mitglieder des GLS Anlageausschusses. Vor und während der Anlageausschusssitzung bringen sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit ein und sorgen somit für eine umfassende Datengrundlage.

2c

Welche ESG-Analysekriterien werden angewendet?

Geben Sie die (Haupt-)Kriterien für die drei Bereiche Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung (ESG) an. Falls diese Kriterien in Abhängigkeit von Branche, geographischen Zonen, Unternehmensform usw. variieren, erläutern Sie dies bitte genauer und führen Sie gegebenenfalls ein Beispiel an.

Die angewendeten ESG-Kriterien beruhen auf den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank. Es handelt sich um Positiv- und Ausschlusskriterien.

Als Positivkriterien versteht die GLS Bank folgende Punkte:

- sozial-ökologisch ausgerichtete Unternehmenspolitik
- soziale Verantwortung
- Produktverantwortung
- entwicklungspolitische Ziele
- Energieeffizienz und erneuerbare Energien
- nachhaltige Land- und Forstwirtschaft
- Wohnen
- Bildung und Kultur
- nachhaltige Mobilität
- Ressourceneffizienz
- Soziales und Gesundheit
- Finanzdienstleistungen, Entwicklungs- und Mikrofinanzierung
- nachhaltige Wirtschaft

Als Ausschlusskriterien gelten (ohne Umsatztoleranz):

- Verletzung von Menschenrechten
- Verletzung von Grund- und Arbeitsrechten
- ausbeuterische Kinderarbeit
- Tierversuche
- kontroverses Umweltverhalten
- kontroverse Wirtschaftspraktiken
- Atomenergie
- Kohleenergie
- Biozide und Pestizide
- chlororganische Massenprodukte
- Embryonenforschung
- Agrogentechnik
- Massentierhaltung
- Rüstung und Waffen
- Suchtmittel

Weitere Hinweise zu den Anlage- und Finanzierungsgrundsätzen der GLS Bank finden Sie hier:

https://www.gls-fonds.de/fileadmin/Redakteure/allgemein/files/gls_anlage-und_finanzierungsgrundsaeetze-1.pdf

Es findet grundsätzlich eine unterschiedliche Betrachtungsweise einzelner Unternehmen statt. Beispielsweise spielt die geographische Lage eine Rolle: Die Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem und eine Nachhaltigkeitsberichterstattung steigen, wenn Unternehmen in industrialisierten Ländern tätig sind, wo ohnehin hohe Standards gelten. Bei Unternehmen, die in Entwicklungs- und Schwellenländern tätig sind, werden z. B. deren Umweltmanagementsystem oder die allgemeine Berichterstattung mit den Unternehmen im Land oder ähnlichen Regionen verglichen — und nicht die häufig sehr hohen Standards bereits weiterentwickelter Staaten angesetzt.

2d

Wie sieht Ihre ESG-Analyse und Evaluierungs-Methodik aus (wie ist das Investmentuniversum aufgebaut, wie das Rating-System, ...)?

Beschreiben Sie das ESG-Evaluierungs- oder Ratingsystem und wie es aufgebaut ist, indem Sie darlegen, wie die verschiedenen ESG-Kriterien gegliedert sind. Führen Sie bitte, falls angebracht, ein Beispiel an.

1. Vorprüfung

Aus einem Ideenpool wählt das GLS Researchteam potenzielle Investments aus. Bei der Auswahl gelten die Anlage- und Finanzierungsgrundsätze der GLS Bank. Um Kontroversen ausfindig zu machen, nutzt das Team öffentlich zugängliche Informationen. Nur rund die Hälfte der vorgeschlagenen Unternehmen besteht diese Vorprüfung.

2. Analyse Geschäftsfeld

Im zweiten Schritt stehen die Geschäftsfelder im Mittelpunkt. Wirken diese gesellschaftlich positiv? Alle Aktivitäten, Beteiligungen, Partnerinnen und Partner werden unter die Lupe genommen. Hierfür geht das GLS Researchteam direkt mit den potenziellen Unternehmen ins Gespräch, analysiert Geschäftsberichte und greift auf externe Researchexpertise zurück.

3. Analyse Geschäftspraktiken

Welche sozialen und ökologischen Standards wurden intergriert? Wird deren Einhaltung durch ein Managementsystem sichergestellt? Die Ergebnisse aus Schritt 2 und 3 bündelt das GLS Researchteam nun zum GLS Nachhaltigkeitsprofil.

4. Prüfung und Entscheidung im Anlageausschuss

Das GLS Nachhaltigkeitsprofil ist die Grundlage für die Diskussionen im Anlageausschuss. Alle Wertpapiere werden einzeln diskutiert. Die Mitglieder des Gremiums bringen ihre langjährige branchenspezifische Expertise ein, was eine ganzheitliche Bewertung des Investments ermöglicht.

GLS Anlageuniversum

Das Anlageuniversum wird aus Unternehmen gebildet, die alle Prüfschritte positiv durchlaufen haben und somit den strengen sozial-ökologischen Grundsätzen der GLS Bank entsprechen.

5. Analyse und Bewertung ökonomischer Faktoren

Aus dem GLS Anlageuniversum wählen die internen Expertinnen und Experten diejenigen Investments aus, die ökonomisch interessant sind. Nur ihnen steht jetzt der Weg in den GLS Bank Aktienfonds offen.



Für den GLS Bank Klimafonds wird nach dem vierten Schritt eine weitere Prüfung integriert: Nach der Aufnahme in das Anlageuniversum erfolgt die Analyse der Emittenten im Hinblick auf ihren Beitrag zum Klimaschutz. Unternehmen mit klimaschützenden Geschäftsfeldern und Erfüllung von weiteren Positivkriterien im Klimabereich qualifizieren sich für den GLS Bank Klimafonds.

2e

Wie häufig wird die ESG-Evaluierung überarbeitet?

Erklären Sie kurz den Prozess, mit dem Sie die Evaluierungsmethodik auf dem neuesten Stand halten und wer daran mitwirkt. Erklären Sie, falls zutreffend, ob die Methodik sich in den letzten zwölf Monaten geändert hat und die wichtigsten Änderungen.

Der GLS Anlageausschuss passt die Evaluierungsmethodik in regelmäßigen Abständen an. Er trifft sich drei bis vier Mal im Jahr.

Grundsätzlich wurden die Anforderungen an Unternehmen verstärkt. So steigen beispielweise die Berichterstattungs- und Umweltstandards in mehreren Branchen. Hierzu zählen beispielsweise Bahnbetreiber. Diese berichteten noch vor wenigen Jahren kaum über Nachhaltigkeitsthemen, nur wenige verfügten über ein Umweltmanagementsystem. Dies hat sich zuletzt geändert. Solch ein Prozess fließt auch in die Bewertung der Unternehmen im GLS Anlageausschuss mit ein.

3. Der Fondsmanagement-Prozess

3a

Wie werden ESG-Kriterien bei der Festlegung/Definition des Anlageuniversums berücksichtigt?

Beschreiben Sie, falls zutreffend, die Kriterien und den daraus resultierenden Selektionsgrad.

Die Anlageuniversen des GLS Bank Aktienfonds und des GLS Bank Klimafonds beruhen auf dem Anlageuniversum der GLS Bank. In Letzteres werden ausschließlich Unternehmen aufgenommen, die das oben beschriebene Verfahren durchlaufen haben und schließlich über den Beschluss des GLS Anlageausschusses aufgenommen wurden. Die Grundlage dieses Prozesses bilden die GLS Anlage- und Finanzierungsgrundsätze.

Der Selektionsgrad im GLS Bank Aktienfonds gestaltet sich wie folgt: In Stufe 1 werden jährlich rund 100 Unternehmen vorgeprüft und analysiert. Die Aufnahmequote im letzten Schritt liegt bei unter 10 Prozent der in Stufe 1 vorselektierten Unternehmen.

Der Selektionsgrad im GLS Bank Klimafonds verhält sich ähnlich zu dem des GLS Bank Aktienfonds: von den aufgenommenen Unternehmen werden in einem zusätzlichen Schritt die Emittenten identifiziert, die einen besonderen Beitrag zum Klimaschutz liefern.

3b

Wie berücksichtigen Sie ESG-Kriterien beim Aufbau des Portfolios?

Beschreiben Sie bitte, wie Sie ESG-Kriterien mit der Finanzanalyse oder dem Portfolio-Management verbinden. Beschreiben Sie insbesondere, wie die Ergebnisse der Analyse der einzelnen Dimensionen (E, S und G) in den Investment/Desinvestment-Prozess eingebracht werden.

Wie in Punkt 3a beschrieben, werden nur Unternehmen auf ihre Wirtschaftlichkeit überprüft, die den sozialen und ökologischen Kriterien der GLS Bank standhalten konnten und die so Teil des GLS Anlageuniversums geworden sind.

Machen Sie Angaben zu den Desinvestments, die im vergangenen Jahr aufgrund von ESG-Kriterien vorgenommen wurden. Erklären Sie gegebenenfalls außerdem, wie mögliche ESG-Bewertungen definiert werden und wie Sie mit Unternehmen umgehen, die nicht Gegenstand einer ESG-Analyse sind.

Alle Unternehmen im GLS Bank Aktienfonds und im GLS Bank Klimafonds sind Teil einer ESG-Analyse.

Folgende Unternehmen wurden im Geschäftsjahr bis zum 30. September 2017 aus sozial-ökologischen Gründen aus dem GLS Anlageuniversum entfernt: Aixtron SE

3c

Verfolgen die Fonds einen spezifischen ESG-Engagement-Ansatz?

Was verstehen Sie unter Engagement? Wie wählen Sie die Unternehmen/Bereiche für Ihre Engagementaktivitäten aus und welche Auswirkungen haben diese auf das Portfolio-Management des/der Fonds? Wer unternimmt das Engagement im Interesse des Fonds (interner und/oder externer Anbieter)?

Der Begriff Engagement bezeichnet die gezielte Beeinflussung einzelner Verhaltensweisen von Unternehmen. Die GLS Bank tritt auch hier punktuell auf: Verschlechtert sich ein bereits investiertes Unternehmen, fordert sie die Einhaltung sozialer und ökologischer Kriterien und divestiert bei ungenügender Bemühung. Dies ist jedoch nur selten notwendig; Der sorgfältige GLS Researchprozess stellt sicher, dass kontroverse Aktivitäten von Unternehmen früh erkannt werden und folglich gar nicht erst in diese investiert wird.

Für den erfolgreichen Unternehmensdialog und ein konstruktives Engagement bedarf es neben fundierten Kenntnissen über Nachhaltigkeitsthemen auch eines sensiblen Bewusstseins für Themen, die die Unternehmen bewegen. Die Zusammenarbeit der GLS Bank mit zivilgesellschaftlichen Akteuren wie Nichtregierungsorganisationen verstärkt hierbei die Wirkung. Letztlich wird so die Umsetzung sozial- ökologischer Kriterien in der Privatwirtschaft gefördert.

Der Engagementprozess entspricht dem der GLS Bank im Ganzen, wie unter Punkt 1b beschrieben.

3d

Verfügen die Fonds über spezielle Grundsätze zur Stimmrechtsausübung mit Berücksichtigung von ESG-Kriterien?

Nein. Derzeit ist es nicht möglich, Stimmrechte auszuüben. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Punkt 1b.

3e

Beteiligen sich die Fonds an Wertpapierleihgeschäften?

Nein.

3f

Mach/en der/die Fonds Gebrauch von Derivaten?

Grundsätzlich besteht die Option. Derivate werden ausschließlich zu Absicherungszwecken eingesetzt.

Wenn ja, machen Sie bitte Angaben zu deren

(I) Eigenschaften

Die Derivate sind ausschließlich börsengehandelt.

(II) Zielen

Das Ziel ist ausschließlich die Absicherung von Risiken, wie beispielsweise Währungsrisiken.

(III) möglichen Grenzen in Bezug auf das Risiko

Grundsätzlich gilt beim Gebrauch von Derivaten das Kapitel 2 „Finanzmarktgeschäft“ der GLS Anlage- und Finanzierungsgrundsätze:

Finanzmarktgeschäfte, die zu einer Destabilisierung von Märkten und als Folge zu einer Destabilisierung von Volkswirtschaften führen können, werden ausgeschlossen. Für unser Verhalten an den Finanzmärkten gelten daher folgende Bestimmungen:

- keine Devisenspekulationen
- keine spekulativen Investitionen in Rohstoffe und Nahrungsmittel
- keine Investitionen in Wertpapiere oder Unternehmen, die aus steuerlichen Gründen ihren Ursprung oder Sitz in Schattenfinanzzentren haben
- Investitionen in derivative Finanzmarktinstrumente sind nur zur Absicherung zulässig

(IV) falls zutreffend, deren Auswirkung auf die Nachhaltigkeitsqualität des Fonds.

Die bis dato genutzten Derivate hatten keinen Einfluss auf die Nachhaltigkeitsqualität des Fonds. Es handelte sich in allen Fällen um Absicherungsgeschäfte.

39

Wurde ein Teil der/des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen?

Falls ja, beschreiben Sie bitte in ein bis zwei Sätzen die Ziele dieser Investition.

Der GLS Bank Aktienfonds und der GLS Bank Klimafonds waren bis dato nie in ein nicht notiertes Unternehmen investiert.

4. Kontrollen und ESG-Berichterstattung

4a

Welche internen und externen Verfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die in Abschnitt 3 dieses Kodex definierten ESG-Kriterien erfüllt?

Wer führt die Kontrollen mit welcher Häufigkeit durch? In welchem Zeitraum sind Anpassungen vorzunehmen, sollte ein Verstoß entdeckt werden?

Die Unternehmen im Nachhaltigkeitsuniversum der GLS Bank unterliegen einem monatlichen Monitoring. Der GLS Anlageausschuss entscheidet darüber, ob ein Unternehmen im Anlageuniversum verbleibt oder nicht. Der Entschluss wird in einer der drei bis vier Sitzungen im Jahr getroffen. In besonders dringenden Fällen kann ein Umlaufverfahren einberufen werden. Die Umsetzung erfolgt unverzüglich nach der Entscheidung des Ausschusses.

4b

Bitte listen Sie alle öffentlichen Medien und Dokumente zur Information der Investoren über den Nachhaltigkeitsansatz des Fonds auf und geben Sie die entsprechenden Internetadressen (Links) an.

Verkaufsprospekt GLS Bank Aktienfonds

<https://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A1W2CK8/document/VP/de>

Jahresbericht GLS Bank Aktienfonds

<https://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A1W2CK8/document/jb/de>

Halbjahresbericht GLS Bank Aktienfonds

<https://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A1W2CK8/document/hjb/de>

Key Investor Information – Wesentliche Anlegerinformationen GLS Bank Aktienfonds
<http://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A1W2CK8/document/kid/de>

Fonds-Factsheet GLS Bank Aktienfonds
<http://www.universal-investment.de/FileRepository/1171217378094097467/DeUI-Factsheet.pdf>

Investitionsbericht GLS Bank Aktienfonds
https://www.gls-fonds.de/fileadmin/Redakteure/aktienfonds/files/Investber_Aktienfonds_171120.pdf

Verkaufsprospekt GLS Bank Klimafonds
<http://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A2DTNA1/document/VP/de>

Halbjahresbericht GLS Bank Klimafonds
<http://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A2DTNA1/document/hjb/de>

Key Investor Information – Wesentliche Anlegerinformationen GLS Bank Klimafonds
<http://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A2DTNA1/document/kid/de>

Fonds-Factsheet GLS Bank Klimafonds
<http://fondsfinder.universal-investment.com/api/v1/DE/DE000A2DTNA1/document/Factsheet/de>

Spezielle Internetseite(n) zu nachhaltigen Geldanlagen auf Unternehmensebene/Fondsebene (falls zutreffend)
<https://www.gls.de> und <https://www.gls-fonds.de/>

Strategien/Ansätze zu Engagement und/oder Stimmrechtsausübung (falls zutreffend)
<http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/stimmrechtsleitlinien>

Die detaillierte Portfoliozusammensetzung (nicht älter als sechs Monate)
https://www.gls-fonds.de/fileadmin/Redakteure/aktienfonds/files/Investber_Aktienfonds_171120.pdf

Anlage- und Finanzierungsgrundsätze
<https://www.gls.de/?elD=download&file=721&cHash=85e23f135dco09f26a52f80boc7boea8>

Leitbild der GLS Bank
www.gls.de/leitbild

GLS Bank auf Website Nachhaltiges-Investment.org
<http://nachhaltiges-investment.org/Service/Partner/Partner/GLS-Bank.aspx#details>

Ratingagentur imug (Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft)
<http://www.imug.de/>

Ratingagentur ISS-oekom
<http://www.oekom-research.com/>

Eurosif und die nationalen Sustainable Investment Foren (SIFS) verpflichten sich zu folgenden Punkten:

- Eurosif ist verantwortlich für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenz Kodex.
- Für Deutschland, Österreich und die Schweiz ist das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) e.V. der zentrale Ansprechpartner.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten zum Transparenz Kodex auf ihren Webseiten.
- Eurosif vergibt in Kooperation mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an diejenigen Fonds, die den Kodex befolgen und eine entsprechende Antwort eingereicht haben. Das Logo kann zu Werbezwecken genutzt werden, wobei die Anweisungen aus dem Logo-Spezifikations-Manual zu beachten sind und der Kodex auf dem neuesten Stand sein muss. Der Kodex ist jährlich zu aktualisieren.
- Eurosif verpflichtet sich, den Kodex regelmäßig zu überarbeiten. Dieser Prozess wird offen und inklusiv gestaltet.

Eurosif

Eurosif – kurz für European Sustainable and Responsible Investment Forum – ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit durch die Finanzmärkte Europas zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der europäischen nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) mit Unterstützung und Beteiligung seiner Mitglieder. Die Mitglieder decken alle Bereiche entlang der Wertschöpfungskette der nachhaltigen Finanzbranche ab.

Institutionelle Investoren sind genauso vertreten wie Asset Manager, Vermögensverwalter, Nachhaltigkeits-Research-Agenturen, wissenschaftliche Institute und Nichtregierungsorganisationen. Über seine Mitglieder repräsentiert Eurosif ein Vermögen in Höhe von rund einer Billion Euro. Die Eurosif- Mitgliedschaft steht allen Organisationen in Europa offen, die sich nachhaltigen Geldanlagen verschrieben haben.

Eurosif ist als wichtige Stimme im Bereich nachhaltiger und verantwortlicher Investments anerkannt. Zu seinen Tätigkeitsbereichen zählen Public Policy, Research und der Aufbau von Plattformen, um Best Practices im Bereich nachhaltiger Geldanlagen zu fördern. Weitere Informationen finden Sie unter www.eurosif.org.

Derzeit gehören zu den nationalen Sustainable Investment Foren (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen* (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz
- Forum per la Finanza Sostenibile* (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable* (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif*, Spanien
- Swesif*, Schweden
- UK Sustainable Investment and Finance Association* (UKSIF), Großbritannien
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling* (VBDO), Niederlande

*Mitglied von Eurosif

Sie können, Eurosif unter +32 02743-2947 oder per E-Mail unter contact@eurosif.org zu erreichen.

Eurosif A.I.S.B.L.
Avenue Adolphe Lacomblé 59
1030, Schaerbeek

FNG

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG), der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 180 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Rating-Agenturen, Finanzberater und wissenschaftliche Einrichtungen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile und die FNG-Matrix heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Das Forum Nachhaltige Geldanlagen erreichen Sie unter +49 (0)30 264 70.544 oder unter office@forum-ng.org

Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.
Rauchstr. 11
D-10787 Berlin

Weitere Informationen zu Eurosif und zum Europäischen Transparenz Kodex für Nachhaltigkeitsfonds finden Sie auf unter www.eurosif.org und unter www.forum-ng.org.

Haftungsausschluss

Eurosif übernimmt keine Verantwortung oder gesetzliche Haftung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen, die von den Unterzeichnern in ihrer Stellungnahme zum europäischen Transparenz Kodex für nachhaltige Publikumsfonds bereitgestellt werden. Eurosif bietet weder Finanzberatung an, noch unterstützt es spezielle Geldanlagen, Organisationen oder Individuen. Bitte beachten Sie auch den Disclaimer unter www.forum-ng.org/de/impressum.html.